News

News: Juister Schützenverein e.V. besteht jetzt seit 70 Jahren

Beigetragen von S.Erdmann am 18. Sep 2026 - 17:45 Uhr

Am vergangenen Wochenende feierte der Juister Schützenverein sein 70jähriges Bestehen. Dazu wurde der Schießsportverein Norderney eingeladen, um gemeinsam zu feiern, denn beide Vereine pflegen schon seit Jahren eine intensive Freundschaft, zudem sind zahlreiche Mitglieder in beiden Vereinen.

Den direkten Transfer zwischen den Inseln führte die Juister Reederei Töwerland-Express durch, wobei es sich Töwi-Chef Jörg Schmidt nicht nehmen ließ, die Norderneyer persönlich als Kapitän zu fahren. Da zahlreiche männliche Schützen von Norderney termin- und krankheitsbedingt nicht mitfahren konnte, blieb es bei Johann Lehwald als einzigen Mann (der zu allem Überfluss dann auf Juist erkrankte) zusammen mit sechs Schützinnen. Man rechnete aber den Juister Schützenbruder Ingo Peters als halben Norderneyer dazu, ist er doch beruflich als Vormann auf der „Eugen“ tätig, d.h. 14 Tage Dienst auf Norderney, 14 Tage Freitörn auf Juist.

Hier gab es Programm vom Schützenverein, aber auch Zeit zur freien Verfügung. Es begann mit einer ersten Zusammenkunft der beiden Insel-Schützenvereine am Freitagabend in der Schirmbar „Hohe Düne“, welche ausgewählt war, weil die Norderneyer von dort ihre Insel sehen konnten.

Am Samstagmittag dann ein Freundschaftsschießen mit dem Luftgewehr, denn die neue Digitaltechnik hatte die Punktewertung beim Kleinkaliberstand außer Gefecht gesetzt. Die Auswertung ergab den ersten Platz für die Norderneyerin Petra Lehwald. Platz zwei belegte Veit Fritsche, ein Neumitglied beim Juister Schützenverein und auf Platz drei Solveig Schmitz. Einen Preis erhielt auch Daniela Saro, welche bei dieser außergewöhnlichen Wertung – nur die Acht wurde zählte - die wenigsten Ringe für sich verbuchen konnte.

Bei der anschließenden offiziellen Feierstunde im „Lütje Teehuus“ gab es neben der Siegerehrung vom Freundschaftsschießen auch mehrere Ehrungen (siehe hierzu unser Beitrag „Ehrenmitgliedschaft und hohe Ehrungen beim Juister Schützenverein“ hier auf JNN)

Abends schlug die Stimmung dann hohe Wogen im „Landunter“, wo sich wieder zeigte, dass Norderneyer und Juist durchaus sehr gut zusammen feiern können. Sonntagmorgen dann noch ein kleiner Frühschoppen im „Meun“ direkt am Anleger bis Jörg Schmidt seinen wartenden Fahrgästen verkündete „nach Norddeich mit dem nächsten Boot, dieser Töwi fährt nach Norderney“.

Während der Feierstunde im „Lütje Teehuus“ließ der Vorsitzende Olaf Hollwedel noch einmal die sieben Jahrzehnte Schützenwesen auf Juist Revue passieren. Wir wollen diesen Rückblick auch einer größeren interessierten Leserschaft präsentieren und werden diesen noch in einem gesonderten Artikel mit einigen älteren Fotos bringen.

TEXT: STEFAN ERDMANN
FOTOS: JUISTER SCHÜTZENVEREIN/SCHIEßSPORTVEREIN NORDERNEY

Article pictures

JUIST
ILLKOMMEN
Bitburger

TÖWI 5

König Pilsener
König Pilsener

1
2
3

Könin Pilsener